



Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung

21. Sitzung (öffentlich)

31. Oktober 2018

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 13:05 Uhr

Vorsitz: Georg Fortmeier (SPD)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:	5
1 Wärmepotenziale nutzen – Einsatz der Geothermie erleichtern	6
Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/2562 Stellungnahmen 17/891/892/893/894/897	
2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019)	28
Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/3300 Vorlage 17/1085 (Erläuterungsband Epl. 14) Vorlagen 17/1167/1272	

Der Ausschuss kommt überein, über die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Kapitel des Einzelplans 14 in der Sitzung am 21. November abschließend zu beraten und abzustimmen.

3 Das Rheinische Revier muss Sonderfördergebiet werden, um den Braunkohlen-Strukturwandel erfolgreich gestalten zu können 37

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/3811

Der Ausschuss beschließt auf Anregung der SPD einstimmig, eine Anhörung durchzuführen.

4 Bürokratieabbau bei Mieterstromprojekten vorantreiben 38

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/3797

Der Ausschuss beschließt auf Anregung der Grünen einstimmig, eine Anhörung durchzuführen.

5 Kommission für Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung – Welche Ziele und welche Strategie verfolgt die Landesregierung zur Absicherung des Strukturwandels im Rheinischen Revier? 39

Vorlage 17/1168

6 Früchte herausragender Forschung ernten, Ansiedlung von Batterie- und Brennstoffzellenproduktion in Nordrhein-Westfalen vorantreiben 41

Vorlage 17/1102

7 Bisherige Maßnahmen und Erfolge der Landesregierung und ihres Sonderbeauftragten zur Abfederung der Brexit-Folgen für Nordrhein-Westfalen 42

Vorlage 17/1130

8 Tihange: Welche Erkenntnisse zieht die Landesregierung aus der letzten Stellungnahme der Reaktorsicherheitskommission 43

Vorlage 17/1264

Der Ausschuss nimmt den schriftlich vorgelegten Bericht zur Kenntnis.

9 Netzentgeltbefreiung – wer wurde befreit, wer hat nachgezahlt? 44

Vorlage 17/1265

Der Ausschuss stellt die Aussprache über den Bericht bis zur Sitzung am 21. November 2018 zurück.

10 Praxis der Bedarfsberechnung und Ausweisung von Wohngebieten und Gewerbe- und Industriebereichen in ausgewählten Kreisen in NRW 45

Vorlage 17/1266

Der Ausschuss nimmt den schriftlich vorgelegten Bericht zur Kenntnis.

11 Entwurf einer Fünften Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und die Angelegenheiten der Berufsbildung im Rahmen der Handwerksordnung (HwO) sowie die Zuständigkeiten nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) 46

Vorlage 17/1195

Der Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung wurde zu dem mit Vorlage 17/1195 übersandten Verordnungsentwurf gehört.

12 Folgen des vom Oberverwaltungsgericht Münster verkündeten Rodungsstopps im Hambacher Forst 47

Vorlage 17/1267

Der Ausschuss stellt die Aussprache über den Bericht bis zur Sitzung am 21. November 2018 zurück.

13 Verschiedenes**48****a) „Chancen der Digitalisierung für die Energiewende nutzen“**

Am 18. Dezember 2018, 14 Uhr, findet eine Anhörung zum Antrag „Chancen der Digitalisierung für die Energiewende nutzen“.

b) Ausschussreise

Der Ausschuss lehnt eine Ausschussreise in die Schweiz mit den Stimmen der CDU, der SPD, der FDP und der Grünen gegen die Stimmen der AfD ab.

Der Ausschuss beschließt mit den Stimmen der CDU, der SPD, der FDP und der Grünen gegen die Stimmen der AfD, eine Ausschussreise nach Japan durchzuführen.

Die Reise soll vom 26. Mai bis 2. Juni 2019 stattfinden. An der Reise nehmen fünf Mitglieder der CDU, vier Mitglieder der SPD, zwei Mitglieder der FDP, ein Mitglied der Grünen, ein Mitglied der AfD sowie der Vorsitzende teil.

Der Vorsitzende wird mit der Antragstellung beim Präsidium beauftragt.

* * *